

– Datenschutzhinweise für Bewerbende (m/w/d) – nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren

(Stand 02.03.2023)

1. Verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO

Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt

Hasselbachstraße 6

39104 Magdeburg

Telefon: +49 391 567-2800

E-Mail: poststelle@lsbb.sachsen-anhalt.de

2. Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt

Hasselbachstraße 6

39104 Magdeburg

Telefon: +49 391 567-2716

E-Mail: Datenschutz@lsbb.sachsen-anhalt.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten dient der Durchführung eines Bewerberauswahlverfahrens und gegebenenfalls der Vorbereitung der Einstellung.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergibt sich hierfür vorrangig aus Artikel 88 Abs. 1 DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 DSAG LSA in Verbindung mit § 84 Abs. 4 LBG LSA.

Im Falle der bei Dritten vorhandenen Personalakte ist die Rechtsgrundlage die Einwilligung der betroffenen Person, Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO in Verbindung mit Art. 7 DSGVO.

Im Falle einer ärztlichen Begutachtung im Rahmen des Bewerberverfahrens ist die Rechtsgrundlage die Einwilligung der betroffenen Person, Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO in Verbindung mit Art. 7 DSGVO in Verbindung mit Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO.

Informationen über den Grad der Behinderung werden zum Zwecke der Gleichstellung verarbeitet.

Rechtsgrundlage ist hier Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit Artikel 9 Abs. 2 Buchstabe b DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX.

Angaben zur Staatsangehörigkeit und zum Wohnsitz werden zum Zweck der Prüfung des Aufenthaltsstatus und einer Möglichkeit der Verbeamtung erhoben.

Rechtsgrundlage hierfür sind: Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit § 4a Abs. 5 in Verbindung mit § 66 AufenthG und § 98 Abs. 2a AufenthG sowie Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO in Verbindung mit Artikel 33 Abs. 2 GG in Verbindung mit § 7 Abs. 1 Nr. 1 BeamStG in Verbindung mit § 84 Abs. 4 LBG LSA.

Zum Zweck der Gewährleistung der IT Sicherheit werden die bei der Nutzung des Bewerbungsportals technisch bedingt entstehen personenbezogene Daten verarbeitet.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit Artikel 24 Abs. 1 DSGVO und Artikel 32 Abs. 1 DSGVO

4. Verarbeitung von Kategorien personenbezogener Daten bei Dritterhebung

Eine Dritterhebung personenbezogener Daten findet nur mit Einwilligung der betroffenen Person statt. Diese erfolgt im Rahmen der Abforderung von Personalakten und bei einer ärztlichen Begutachtung.

Es werden Daten verarbeitet, die zur Beurteilung der Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung geeignet sind.

5. Empfänger / Kategorien von Empfängern

Ihre personenbezogenen Daten werden vom Fachbereich Personal nur in den gesetzlich vorgesehenen Fällen oder den hier genannten Fällen weitergegeben.

Intern erhalten die Führungskräfte der Organisationseinheit, für die die Stelle ausgeschrieben wurde, Kenntnis.

Intern erhalten im Rahmen ihrer gesetzlichen Aufgabenwahrnehmung die Interessenvertretungen der Beschäftigten (Personalrat, Schwerbehindertenvertretung) Kenntnis.

Extern erhält die hauptamtliche Gleichstellungsbeauftragte des Ministeriums für Infrastruktur und Digitales Kenntnis.

Extern erhalten Ärzte Bewerberdaten, wenn ein Termin für eine ärztliche Untersuchung im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren vereinbart werden muss.

Im Falle der Nutzung des Bewerbungsportals erhält der Auftragsdatenverarbeiter der LSBB im Rahmen der technischen Bereitstellung des Dienstes Kenntnis.

6. Dauer der Speicherung und Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer

Im Falle einer Absage werden Ihre Bewerbungsunterlagen spätestens drei Monate nach Abschluss des betreffenden Bewerbungsverfahrens vernichtet bzw. gelöscht.

Sofern die LSBB Ihre Bewerbungsunterlagen länger aufbewahren möchte, um Sie ggf. bei der nächsten freien Stelle noch einmal zu berücksichtigen und zu kontaktieren, erfolgt dies nur auf Grundlage einer von Ihnen erteilten Einwilligung.

Im Falle einer Einstellung übernehmen wir Ihre Bewerbungsunterlagen in Ihre Personalakte mit den hierfür geltenden Löschfristen.

Eine Speicherung der bei Nutzung des Bewerberportals anfallenden personenbezogenen Daten erfolgt nicht.

7. Ihre Rechte

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach den Artikeln 13 bis 22, sowie Art. 7 und Art. 77 DSGVO zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten (Artikel 16 DSGVO),
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 DSGVO),
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 21 DSGVO),
- Recht auf Widerruf der Einwilligung (Artikel 7 DSGVO),
- Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO), sowie Ziff. 7 Aufsichtsbehörde in Sachsen-Anhalt.

8. Aufsichtsbehörde in Sachsen-Anhalt

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt

Otto-von-Guericke-Straße 34a

39104 Magdeburg

Telefon: +49 391 81803-0

Telefax: +49 391 81803-33

E-Mail: poststelle@ld.sachsen-anhalt.de

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die LSBB benötigt die genannten personenbezogenen Daten, um eine Personalauswahlentscheidung treffen zu können. Die Nichtbereitstellung der Daten zieht einen Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren nach sich.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.